



Pfarrgemeinde St. Marien Lünen

mit den Gemeinden St. Marien, St. Gottfried, St. Ludger, St. Norbert

04. Dezember 2022

04. Dezember 2022 – 2. Adventssonntag

An diesem Wochenende halten wir die Kollekte für neue Bäume in der Pfarrgemeinde und am nächsten Wochenende ist sie für die Lebensmittelausgabe „Der Laden“ bestimmt.

Samstag, 3.12.

16:15 Pfarrkirche St. Marien **Kollekte: für neue Bäume in der Pfarrgemeinde**
17:00 Pfarrkirche St. Marien **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Mombauer)
Hi. Messe (Pfarrer Mombauer)

Sonntag, 4.12.

2. Adventssonntag
Jes 11,1-10,Röm 15,4-9, Ev: Mt 3,1-12
Kollekte: für neue Bäume in der Pfarrgemeinde
09:30 Kirche St. Ludger **Hi. Messe**
erstes Jahresgedenken für den Verst. Alfons Baumeister
(Pfarrer Mombauer/Diakon Kratochvil)
09:30 Kirche St. Gottfried **Familienmesse** zum 2. Advent (Pfarrer Lunemann)
11:00 Pfarrkirche St. Marien **Hi. Messe**
(Pater Adalbert/Diakon Kratochvil)
11:00 Kirche St. Norbert **Hi. Messe** (Pfarrer Lunemann)
12:00 Pfarrkirche St. Marien **Tauffeier** (Pater Adalbert)
16:00 Kirche St. Gottfried **Gemeintheadventfeier** mitgestaltet vom Kirchenchor St. Gottfried und dem Bläserkreis St. Marien
(Pfarrer Mombauer)
19:00 Kirche St. Norbert **Roratogottesdienst** (AK alternativer Gottesdienst)

Dienstag, 6.12.

08:30 Pfarrkirche St. Marien **Hi. Messe** (Pfarrer Lunemann)
11:50 Kirche St. Gottfried **Frühschicht** zum 2. Advent der Gottfriedschule
(ev. Pfarrer Zastrow)
17:00 Kirche St. Gottfried **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 7.12.

15:00 Kirche St. Ludger **Hi. Messe** bes. für die kfd St. Ludger zum Advent
(Pfarrer Lunemann)
19:00 Kirche St. Gottfried **Gebetsgruppe**

Donnerstag, 8.12.

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Gen 3,9-15.20,Eph 1,3-6.11-12, Ev: Lk 1,26-38
06:30 Pfarrkirche St. Marien **Roratemesse** (Pater Adalbert)

Freitag, 9.12.

08:30 Pfarrkirche St. Marien **Hi. Messe** (Pfarrer Mombauer)

Samstag, 10.12.

Kollekte: für unsere Lebensmittelausgabe "Der Laden"
16:15 Pfarrkirche St. Marien **Beichtgelegenheit** (Pfarrer Lunemann)
17:00 Pfarrkirche St. Marien **Hi. Messe** *erstes Jahresgedenken für den verst. Theo Witte*
(Pfarrer Lunemann)

Sonntag, 11.12.

3. Adventssonntag

Jes 35,1-6a.10, Jak 5,7-10, Ev: Mt 11,2-11

Kollekte: für unsere Lebensmittelausgabe "Der Laden"

09:30 Kirche St. Ludger

Hl. Messe (Pfarrer Lunemann)

09:30 Kirche St. Gottfried

Hl. Messe (Pfarrer Mombauer/Diakon Kratochvil)

11:00 Pfarrkirche St. Marien

Eröffnungsgottesdienst für die Erstkommunionkinder als

Familienmesse; musikalisch mitgestaltet vom Kinderchor St. Marien; im Anschluss gemütl. Beisammensein organisiert vom

Gemeindeausschuss St. Marien

(Pfarrer Lunemann/Pastoralreferentin Eikens)

11:00 Kirche St. Norbert

Hl. Messe mit Kolpinggedenktag

Sechswochengedenken für die verst. Klara Marek

(Pater Adalbert/Diakon Kratochvil)

19:00 Kirche St. Norbert

Offene Kirche



Von Gott heimgerufen – in Gott vollendet:

Margarete Siegerink

Monika Joschko

Franz-Josef Große-Wiesmann

Aktuelles

Abschied von Pater Adalbert Mantubu

Zum 31. Dezember diesen Jahres wird Pater Adalbert Mantubu seine Tätigkeit im Bistum Münster und damit auch in unserer Pfarrei St. Marien beenden. Sein Provinzial aus dem Kongo hat ihn mit einer neuen Aufgabe betraut, so dass das Bistum Münster in Absprache mit seinem Orden, den Arnsteiner Patres, seinen Vertrag vorzeitig beendet hat.

An dieser Stelle sei Pater Adalbert für seinen Dienst in unserer Gemeinde recht herzlich gedankt. Pater Adalbert wünscht sich Unterstützung für ein Projekt, das von seinem Orden verantwortet wird. Es geht um Unterstützung für das Berufsbildungszentrum Tondisa Ebale in Kinshasa, der Hauptstadt der Demokratischen Republik Kongo, in dem er selbst eine Zeit lang unterrichtet hat. Konkret geht es darum, mit Nähmaschinen alleinerziehenden jungen Müttern eine Perspektive zu eröffnen, damit sie selbstständig für den Lebensunterhalt ihrer jungen Familien sorgen können. Der Ordensgemeinschaft der Arnsteiner Patres liegt es insbesondere am Herzen, dass Kinder weltweit eine unentgeltliche Schul- und Berufsausbildung erhalten. Diesem Ziel dient auch das Berufsbildungszentrum Tondisa Ebale in Kinshasa.

In Tondisa Ebale werden Jungen und Mädchen auf künftige Berufe in ihrem Leben vorbereitet. Beginnend mit einer fundierten Alphabetisierung gibt es Ausbildungsgänge zum Mechaniker, Tischler oder zum Maurer. Ebenso kann der Führerschein erworben werden. Große Bedeutung hat das Nähen. Mit dem Nähmaschinenprojekt sollen besonders die Mädchen unterstützt werden, die im Kongo wenig Rechte haben und unter besonders schwierigen Lebensverhältnissen leiden. Daher sollen besonders sie die Möglichkeit einer Ausbildung erhalten, um so eigenständig für ihren Lebensunterhalt sorgen zu können. Nach erfolgreicher Ausbildung wird den Frauen eine Nähmaschine zur Verfügung gestellt, mit der sie zu Hause arbeiten können, um ein eigenes Einkommen zu erzielen.

Am 4. Advent halten wir in allen Gottesdiensten die Kollekte für dieses Projekt. Wer dauerhaft dieses Projekt unterstützen möchte, hat auch dazu die Möglichkeit:

Spendenkonto der Arnsteiner Patres:

SWIFT/BIC: NASSDE55

IBAN: DE86 5105 0015 0656 1200 10

Verwendungszweck: Pater Adalbert SS.CC – Tondisa Ebale

Indien, am 2. Adventssonntag 2022

Liebe Mitchristen von St. Marien in Lünen!

Herzliche Grüße sende Ich Ihnen aus Indien. Fast sind 100 Tage vergangen das ich mich von Ihnen, Ihrer Gemeinde und von Lünen, nach zehn Jahren verabschiedet habe. Inzwischen habe ich hier meine Arbeit als Priester und Seelsorger wieder voll aufgenommen und ich fühle mich hier wieder sehr wohl. Jetzt bekomme ich auch eine eigene Pfarrei mit zwei Missionsgemeinden, nur 13 km vom Wohnort meiner Eltern entfernt. Zur seelsorglichen Mitarbeit in der Pfarrei gehören auch zwei Pastoralreferenten. Meine Einführung als Pfarrer ist bereits am 9. Dezember, es geht also jetzt alles sehr schnell. Zukünftig in einer eigenen Pfarrei als Priester arbeiten zu können, ist mir eine große Freude.

Die jetzt beginnende Adventszeit wird bei uns in Indien viel bescheidener begangen, als ich das in St. Marien, in der schönen Atmosphäre der Vorweihnachtszeit kennen und schätzen gelernt habe.

Nun möchte ich Ihnen wie versprochen über die Verwendung Ihrer Spenden berichten. Von den Geldern habe ich 93 Nähmaschinen gekauft und diese an sehr arme Mädchen weitergegeben, die jetzt als Näherinnen selbstständig arbeiten und ein kleines Einkommen für sich und Ihre Familien erwirtschaften. Es war eine riesige Freude bei den Beschenkten und deren Familien. Ich soll allen Spendern in Deutschland, die dafür die finanzielle Grundlage geschaffen haben, ihren herzlichen Dank übermitteln.

Unser von Ordensschwwestern geleitetes Mädchengymnasium St. Josef, mit angeschlossenem Internat hat finanziell nur eine sehr bescheidene Basis. So mussten einige Mädchen auf dem Fußboden schlafen weil nicht für alle Schülerinnen Betten vorhanden waren. Das Schlafen auf dem Boden kann hier sehr gefährliche Folgen mit sich bringen. Es muss immer mit Schlangen und anderem Getier auf dem Boden, die Wärme suchen und deshalb gerne unter die Schlafdecke kriechen, gerechnet werden. Auch hier war es möglich Abhilfe zu schaffen. Wir haben von den Spendengeldern 40 neue Betten gekauft. Jetzt können alle Mädchen in ihrem eigenen Bett schlafen. Auch hier war die Freude und Dankbarkeit groß. Für einige Schülerinnen, armer Eltern haben wir noch neue Schuluniformen, Bücher und Lernmaterial angeschafft und wo die Not besonders groß war auch die Schulgebühren bezahlt.

Auf der Homepage der St. Marien-Gemeinde sind einige Bilder der Neuanschaffungen eingestellt, Bitte schauen Sie dort nach.

Hier meine E-Mail-Adresse praveenryd2006@gmail.com für die Gemeindemitglieder, die mit mir Kontakt aufnehmen möchten. Ich würde mich freuen von Ihnen zu hören.

Nun möchte ich Ihnen allen für die Unterstützung meiner Projekte auch im Namen der jungen Mädchen, die nun mit einer Nähmaschine ausgestattet, für ihre Zukunft gut gerüstet sind und auch im Namen der Mädchen des St. Josef Gymnasiums für die finanzielle Unterstützung durch Ihre Spendenbereitschaft ganz herzlich danken.

Ich wünsche Ihnen allen mit Familien eine ruhige und besinnliche Adventszeit, bei guter Gesundheit und Gottes Segen.

Ihr
Pfarrer Praveen Mummadi / Bishop's House / B-Camp, Kurnool-518002 / Andhra Pradesh, India.

Roratemessen

In der Adventszeit feiern wir am Donnerstagmorgen (01., 08., 15. und 22. Dezember) um 06.30 Uhr eine Roratemesse.

Diese Messfeiern sind ein genuiner Bestandteil der Adventszeit und waren ursprünglich Marienmessen. Die Roratemessen feiern wir bei Kerzenschein. Adventliche Gesänge und biblische Texte, die wir nur in der Adventszeit hören, laden zum Gebet und zur persönlichen Besinnung ein. Zugleich sind sie eine gute Möglichkeit, den Tag einmal auf eine alternative Art zu beginnen.

Abendmesse am Donnerstagabend in St. Norbert

Aufgrund der in der Adventszeit stattfindenden Roratemessen in St. Marien entfallen ab dem kommenden Donnerstag, 01. Dezember, bis einschließlich 05. Januar, die Abendmessen am Donnerstagabend in St. Norbert.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass aufgrund der Roratemessen, der ohnehin schon schwache Besuch der Abendmesse am Donnerstag noch schwächer ist. Die frühe Dunkelheit führt darüber hinaus zu einem geringeren Besuch, da gerade besonders die Älteren es nach Möglichkeit

vermeiden, sich außer Haus zu begeben. Daher hat sich das Seelsorgeteam für diesen Weg entschieden.

Einladung zum Wortgottesdienst am Abend des 2. Advent

Auf der einen Seite feiern wir schon den 2. Advent, auf der anderen Seite erschrecken uns Krieg, Katastrophen, Angst : Licht und Dunkelheit! Die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit für alle Menschen, diese starke Sehnsucht nach LICHT in der Dunkelheit, ist die einzige Chance für die Menschheit. Lassen Sie uns gemeinsam in der Dunkelheit das Licht der Hoffnung feiern in einem Rorate Wortgottesdienst in unserer St. Norbert Kirche am 4. Dezember um 19 Uhr. Herzlich willkommen sind alle, die sich die Hoffnung auf eine friedliche Zukunft nicht nehmen lassen. Bärbel Eickhoff (Wortgottesdienstkreis in St. Norbert).

Adventfeier der kfd-St. Ludger mit Gottesdienst

Das kfd-Leitungsteam lädt zu einer adventlichen Feier im Kreis der kfd-St. Ludger am Mittwoch, 07. Dezember 2022, um 15 Uhr, in die St. Ludger Kirche ein.

Wie schon in der Vergangenheit wird mit einem gemeinsamen Gottesdienst begonnen. Anschließend folgt ein gemütliches Beisammensein an der adventlich gedeckten Tafel mit Kaffee und Kuchen.

Adventsmusik bei Kerzenschein

Der Bläserkreis St. Marien lädt am 18. Dezember 2022 um 17 Uhr zur Adventsmusik bei Kerzenschein in die Pfarrkirche St. Marien ein.

Im Anschluss gibt es im Kirchturm ein gemütliches Beisammensein mit Glühwein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine großzügige Spende gebeten.

27. Gemeindeadventsfeier in St. Gottfried

Am 2. Adventssonntag, 04.12.2022 feiern wir in St. Gottfried unsere Gemeindeadventsfeier. Die Feier beginnt um 16:00 Uhr mit einer „kirchenmusikalischen Andacht“. Diese wird mitgestaltet vom Kirchenchor St. Gottfried und dem Bläserkreis St. Marien. Die musikalische Gesamtleitung liegt in den Händen von Andreas Rohne.

Hieran schließt sich ab 17:00 Uhr der „Adventsmarkt“ auf dem Kirchplatz und im Pfarrheim an. Für die Verpflegung mit Rostbratwürstchen, Reibekuchen und Waffeln sowie Getränken wie Glühwein, Kinderpunch und Kakao und „diversen Kaltgetränken“ sorgen unsere Gemeindegruppen.

Die Vorbereitung und Durchführung liegt in den Händen des Gemeinde-ausschusses St. Gottfried, in dem aktiv alle Gemeindegruppen vertreten sind. Namentlich hier zu nennen wären die kfd, KAB, JGW Jugendgruppe St. Gottfried, Bathery-Kreis und der Kirchenchor.

Um 17:15 Uhr öffnet das „Fenster im Advent“ an der Kindertagesstätte mit einem kurzen „High Light“ für die Kinder.

Der Erlös dieser Gemeindeadventsfeier ist in diesem Jahr für die Caritasinstitution „der Laden“ und für Aufgaben des Gemeindeausschusses St. Gottfried bestimmt.

Herzliche Einladung an alle Pfarreimitglieder und Freunde, befreundete Vereine und Anwohner in Wethmar und darüber hinaus.

Pfarrbüro St. Marien, Marienstraße 21, Tel.: 910690, stmarien-luenen@bistum-muenster.de

Öffnungszeiten: Mo, Die 9 -12 und 14-16 Uhr, Mi von 9-12 Uhr, Do von 10-12 und 15-18 Uhr, Fr von 9-12 Uhr

Friedhofsverwaltung im Pfarrbüro St. Marien, Tel.: 9106913

Sprechzeiten (außer bei Bestattungen) Mi 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr

Pfarrer Michael Mombauer, Marienstr. 21, Tel.: 910690

Pater Adalbert, Tel. 02306 9106923

Pastoralreferentin Christina Eikens Tel. 9106921

Pastoralreferent Patrick Sumner Tel. 9106922 oder 0178 6356275

Verwaltungsreferentin ZR Beate Galler: Marienstr. 21, Tel: 9106910 oder 0176 30126052

Kita - Verbundleitung Jutta Beese, Auf dem Sande 1, Tel.: 0176 45987274 oder 53843

Pfarrbücherei im Norbert-Treff• So 11:30-12:30 Uhr und Mi 15 -16:30 Uhr Verkaufsstand Verein „Fairer Handel“